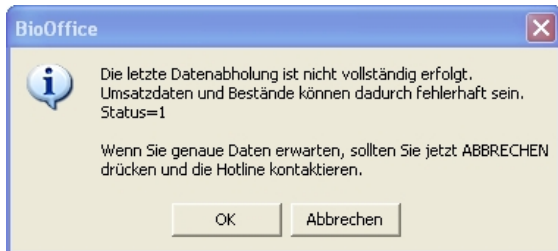


## Umsatzdaten erneut holen

Manchmal kommt es zu Störungen bei der Datenabholung zwischen BioBill und BioOffice. BioOffice holt bei der Datenabholung eine Kopie der jeweiligen Kassenumsatzdaten für die Statistikauswertungen und korrigiert die Bestände um die verkauften Mengen, daher sollten die Daten immer vollständig sein. Also was tun, wenn folgende Meldung kommt?



Für diese Störfälle gibt es eine Lösung: die Funktion „Tag erneut holen“.

### 1. Ursache

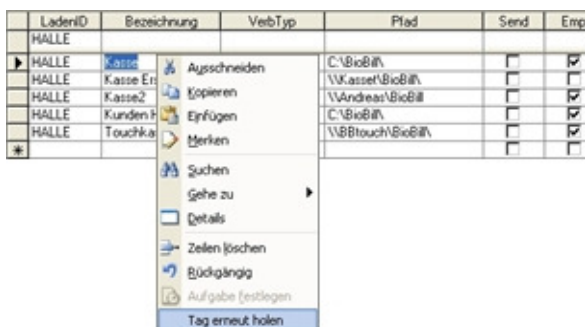
Die Ursache ist eine Unterbrechung in der Netzwerk Verbindung zwischen Kasse und BüroPC. Am häufigsten liegt es schlicht und ergreifend daran, dass der KassensPC bereits herunter gefahren wird, bevor der BüroPC mit der Abholung der Daten abgeschlossen hat.

Weitere Ursachen können in der Hardware liegen: ein defektes Netzkabel, ein herausgerutschter Netzwerkstecker, ein Wackelkontakt an der Netzbuchse oder Verschleißerscheinungen am PC\*.

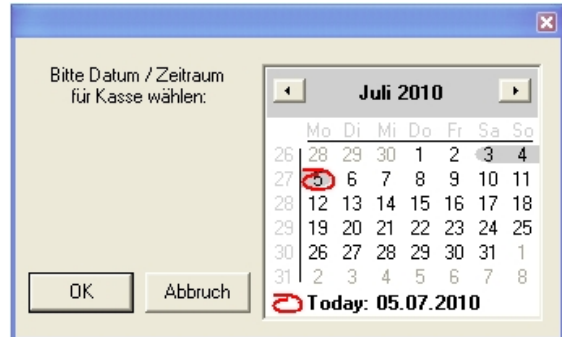
### 1. Durchführung

Sie bestätigen die oben gezeigte Meldung mit *ok* oder *Abbrechen*. Wenn Sie trotz Störung in der Abholung versuchen möchten die Daten zu senden, wählen Sie *ok*, ansonsten wählen Sie *Abbrechen*.

Danach markieren sie in der Tabelle der Kassen im Datenaustauschfenster die betreffende Kasse mit einem Klick in die Zeile, z.B. ein Klick auf die Bezeichnung. Mit der rechten Maustaste öffnen Sie dann das Kontextmenü und wählen ganz unten den Punkt *Tag erneut holen*.



Es öffnet sich ein Kalender, in dem Sie nun die betreffenden Tage grau markieren können. (Falls ein größerer Zeitraum betroffen ist, sollten Sie nicht mehr als eine Woche auf einmal erneut holen). Drücken Sie dann ok.



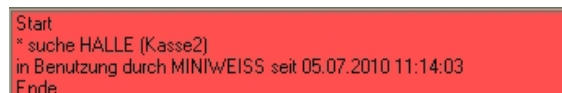
Folgendes wird nun in der Logdatei notiert:

```
Bestände korrigieren Kasse 101
bisherige Statistikdaten entfernen (Bons=0) (Positionen=0)
Fertig. Sie können die Daten nun erneut empfangen.
```

Wenn nur eine Kasse von der Störung betroffen war, fahren Sie nun fort mit dem Datenaustausch. Ansonsten wiederholen Sie den Vorgang auch für die anderen betroffenen Kassen und führen im Anschluss den Datenaustausch durch.

### 2. zusätzliche Sperre

Falls folgende Meldung kommt, ist der Warenwirtschafts PC, hier im Beispiel mit dem PC Namen „MINIWEISS“, seit einer bestimmten Uhrzeit für den Zugriff auf die Kasse gesperrt.



Diese Sperre ist eine Sicherheitssperre, die verhindern soll, dass durch gleichzeitiges Datenabholen von zwei Warenwirtschafts PCs, Datenverluste entstehen. Sie löst sich nach einer halben Stunde von allein wieder, vorausgesetzt Sie versuchen nicht zwischendrin die Daten zu holen. Im Notfall kann ein Hotline-Mitarbeiter die Sperre per Fernwartung für Sie entfernen.

\* Wir empfehlen für alle Computer im Laden mind. einmal im Jahr eine Wartung/Reinigung durchzuführen. Bei Computern, die älter sind als 4 Jahre (ohne regelmäßige Wartung 2-3 Jahre), sollte verstärkt auf Verschleiß geprüft werden, damit ggf. vor dem endgültigen Defekt der Computer ersetzt werden kann.